

---

Lyon, Juli 2012

## EIN RENAULT MIDLUM ELEKTRO MIT KÜHLKOFFER FÜR NESTLÉ SCHWEIZ

Im Rahmen einer weltweiten Premiere haben Nestlé Schweiz und Renault Trucks auf dem Bundesplatz in Bern ein neues Versuchsfahrzeug namens eTruck enthüllt. Dieses besteht aus einem 100 % elektrischen Renault Midlum 13 t und einem Kühlkoffer, der ebenfalls ausschließlich elektrisch angetrieben ist. Im September wird ein zweites gleichwertiges Fahrzeug die Flotte von Nestlé Schweiz ergänzen. Die beiden Fahrzeuge werden in den Regionen Zürich und Lausanne für den Vertrieb von Eis- und Tiefkühlprodukten von Nestlé Frisco Findus getestet. Mit den beiden Elektro-Lkw, die für den innerstädtischen Lieferverkehr konzipiert wurden, unternehmen Renault Trucks und Nestlé Schweiz einen ersten gemeinsamen Schritt, um in der Schweiz einen umweltfreundlichen Transport in der Stadt zu gewährleisten.

Für den innerstädtischen Lieferverkehr gibt es keine Einheitslösung. Wie Heinz-Jürgen Löw, Präsident der Renault Trucks SAS, bei der Präsentation des elektrischen Renault Midlum erklärte, empfiehlt es sich, *„den richtigen Lastwagen mit der richtigen Energie im richtigen Moment am richtigen Ort bereit zu stellen“*. Dies erfolgt ebenso über eine innovative Organisation der Transportsysteme wie über die technische Entwicklung der Fahrzeuge und der damit verbundenen Serviceleistungen. Die Zusammenarbeit zwischen Nestlé Schweiz und Renault Trucks wird es ermöglichen, die neuen Batteriegenerationen zu testen und die Batteriekomponenten zu optimieren.

Eugenio Simioni, Generaldirektor von Nestlé Schweiz, seinerseits wies auf den *„geräuschlosen und emissionsfreien“* Aspekt der beiden Fahrzeuge hin, die *„in der Versorgungskette eine neue Etappe darstellen“*. Sie werden es ermöglichen, die Bemühungen fortzusetzen, die das logistische Team von Frisco geleistet hat, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen durch die Optimierung der Lieferungsplanung und des umweltbewussten Fahrens zu reduzieren.

*Auch der Grüne Strom wird nicht vergessen: „In der Tat möchten wir im Rahmen einer Partnerschaft mit dem Energieversorger Romande Energie in einem ersten Schritt auf verschiedenen Verwaltungsgebäuden von Nestlé sowohl in Vevey als auch in Tour-de-Peilz bis Ende des Jahres einige Tausend Quadratmeter Solarpanels anbringen. Diese Fläche reicht aus, um rund 30 elektrische Lastwagen ein ganzes Jahr hindurch antreiben zu können. Die erzeugte elektrische Energie wird dabei direkt in das Netz von Romande Energie eingespeist. Sie wird dazu beitragen, den Anteil der erneuerbaren Energie zu steigern, der in der Region produziert und verbraucht wird.“*

Die beiden Fahrzeuge, die dem Frisco-Team zur Verfügung gestellt werden, können drei Tonnen Eis- und Tiefkühlprodukte laden. Sie werden täglich zwischen 30 und 50 Verkaufsstellen anfahren, was 60 bis 100 Kilometern entspricht. Der erste Lastwagen wird im Juli im Gebiet Zürich und der zweite im September in der Region Lausanne eingesetzt.

Die beiden elektrischen Renault Midlum 13-Tonner, die für den städtischen Bereich besonders geeignet sind, verfügen über ein Kälteaggregat, das ebenfalls mit Strom betrieben wird. Im Einsatz erzeugen sie somit weder Emissionen noch CO<sub>2</sub>. Zudem sind sie nahezu geräuschlos. Ihr elektrischer Motor entwickelt eine Leistung von 103 kW. Die Fahrzeuge können eine Höchstgeschwindigkeit von 90 km/h erreichen und verfügen beim Bremsen über ein System zur Energierückgewinnung. Die beiden Lithium-Ionen-Batterie-Pakete mit einer Gesamtkapazität von 170 kWh ermöglichen eine rund 140 Kilometer lange unabhängige Fahrt. Die Aufladezeit beträgt an einer Standard-Steckdose acht Stunden.

Die Versuchsfahrzeuge sind noch nicht für den Verkauf bestimmt. Sie stehen in einem direkten Zusammenhang mit den Forschungsarbeiten von Renault Trucks, um verschiedene Szenarien für einen besseren Warentransport zu testen. Renault Trucks möchte angesichts der Herausforderungen des innerstädtischen Lieferverkehrs eine globale Antwort liefern. Dies erfolgt in erster Linie, indem den Kunden Fahrzeuge angeboten werden, die auf optimierten thermischen Lösungen beruhen. Diese müssen leistungsfähig sein und einen möglichst geringen Verbrauch aufweisen. Andererseits sollen heute mit den speziellen Clean-Tech-Fahrzeugen von Renault Trucks (Renault Maxity Elektro, Renault Premium Distribution Hybrys Tech, Premium Distribution GNV) Alternativlösungen zum Dieselmotor zur Verfügung gestellt werden, welche den umwelttechnischen Herausforderungen entsprechen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

<http://corporate.renault-trucks.com>

**Marie-Lise Marchais** – Tel.: + 33 (0)4 72 96 38 95 – [marie-lise.marchais@renault-trucks.com](mailto:marie-lise.marchais@renault-trucks.com)

**Fabrice Piombo** – Tel.: + 33 (0)4 72 96 12 20 - [fabrice.piombo@renault-trucks.com](mailto:fabrice.piombo@renault-trucks.com)

**Gregor Jentzsch** – Tel.: + 49 (0) 7077 136 – [gregor.jentzsch@renault-trucks.com](mailto:gregor.jentzsch@renault-trucks.com)

**Corinne Giuliani-Böhm** – Tel.: + 49 (0) 7077 137 – [corinne.giuliani@renault-trucks.com](mailto:corinne.giuliani@renault-trucks.com)